

Imagefilm für Oikocredit

Die Österreichische Volksbanken-AG unterstützt die Mikro- und Projektkredit-Genossenschaft Oikocredit Austria

Im Jänner starteten Oikocredit und die Österreichische Volksbanken-AG (ÖVAG) im Rahmen ihrer Zusammenarbeit einen Ideenbewerb für einen international ausgerichteten Imagefilm über die Oikocredit. Als Partner und Produzent für das Filmprojekt konnte das Österreichische Studienzentrum für Film der Donau-Universität Krems gewonnen werden. Das soziale Engagement von Oikocredit wird dabei im Vordergrund stehen, der Kernslogan „Investing in people“ bestmöglich und kreativ verpackt werden.

Das beste Treatment wird mit Unterstützung der Donau-Universität Krems filmisch realisiert. Im Frühjahr 2011 prämiert eine hochkarätige Jury, der unter anderen Alexander Goebel, Barbara Stöckl und Renata Schmidtkunz angehören, die kreativste Idee für einen Kurzfilm. Die Premiere ist am Weltspartag 2011 geplant.

Oikocredit ist eine internationale Organisation, die mit Mikro- und Projektkrediten seit 1975 einen wirkungsvollen Beitrag zur weltweiten Armutsbekämpfung leistet. Das erforderliche Kapital für die Vergabe der Kredite in Afrika, Lateinamerika, Asien und Europa wird von derzeit rund 36.000 Mitgliedern und Organisationen zur Verfügung gestellt, die die gemeinnützige Genossenschaft mit Geldanlagen ab 200 Euro unterstützen. Die Rendite der Geldanlage ist mit maximal 2 Prozent zwar vergleichsweise bescheiden, die soziale Auswirkung jedoch enorm. ■

Manuela Eder

Weitere Informationen: www.oikocredit.at und www.verantwortung.volksbank.com

